Autorenlesung von Evelyn Anna Frenkenberger im Rahmen des Frederick Tages 2025

Die beiden zweiten Klassen der Astrid-Lindgren-Schule erlebten am 9.Oktober anlässlich des Literatur- und Lesefests „Frederick Tag“ eine Lesung mit der selbstständigen Schriftstellerin Evelyn Anna Frenkenberger aus Ulm.

Sie präsentierte den Kindern ihr märchenhaftes Kinderbuch „Der kleine Igel, der seine Stacheln nicht mochte“.
Die Geschichte handelt von einem kleinen Igel, der nach mehreren gescheiterten Versuchen, seine Stacheln zu verstecken, mit Hilfe seiner Freunde und dem klugen Rat des Fuchses begreift, dass ihn die anderen genau so mögen, wie er ist. Er lernt daraus, sich anzunehmen, mitsamt seinen spitzen Stacheln.

Nach einer kurzen Einführung der Autorin in eigener Sache, u.a.,wie sie zum Schreiben kam und welche Kinderbücher sie schon veröffentlicht hat, durften auch die Kinder erzählen, welche Geschichten sie am liebsten lesen.

Begleitet von den zauberhaften Illustrationen des Buches im Hintergrund, las Frau Frenkenberger die Geschichte des Igels vor.
Immer wieder erhielten die Kinder Gelegenheit, weitere Entdeckungen auf den Bildern zu machen, Fragen zu beantworten oder zu stellen.
Begeistert flogen dabei die Hände in die Höhe.
Die Zweitklässler folgten der Geschichte interessiert, sie konnten sich gut in die Situation des kleinen Igels hineinversetzen und wurden animiert, weiterführende Ideen zu äußern.

Ein Bewegungsgedicht rundete die Lesung zum Schluss ab,
bevor es dann Zeit fürs Vesper und die große Pause wurde.

Alle Bücher von Frau Frenkenberger gibt es auch in der Stadtbücherei Msg.